

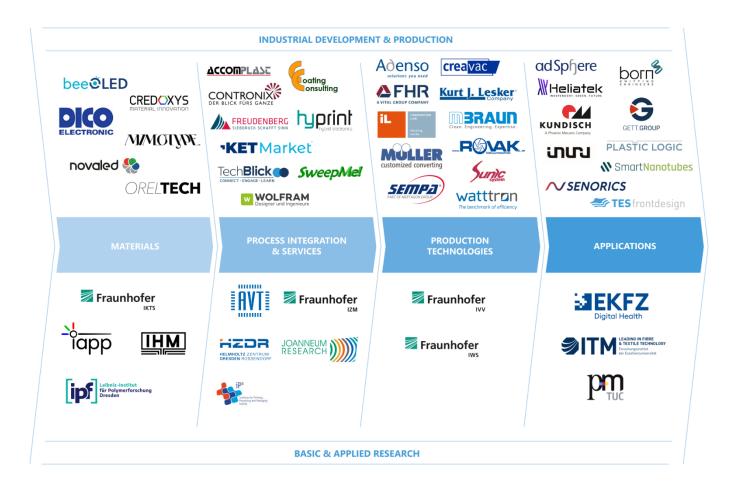
Organic Electronics Saxony

Kompetenzübersicht

2024



Wertschöpfungskette



Liste der Mitglieder

- 1. Accomplast
- 2. Adenso
- 3. adSphere
- 4. Adolf Müller GmbH & Co. KG
- 5. beeOLED
- 6. BORN
- 7. Coating Consulting
- 8. Contronix Engineering
- 9. Creavac-Creative Vakuumbeschichtung
- 10. CREDOXYS
- 11. DICO Electronic
- 12. Else Kröner Fresenius Zentrum für Digitale Gesundheit
- 13. FHR Anlagenbau
- 14. Fraunhofer IKTS
- 15. Fraunhofer IVV
- 16. Fraunhofer IWS
- 17. Fraunhofer IZM
- 18. Freudenberg Industrie Siebdruck GmbH
- 19. GETT Gerätetechnik GmbH
- 20. Heliatek
- 21. HyPrint
- 22. Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e.V. (HZDR)
- 23. Dresden Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials (IAPP), TU Dresden
- 24. Institut für Aufbau- und Verbindungstechnik der Elektronik (IAVT), TU Dresden
- 25. Institut für Halbleiter- und Mikrosystemtechnik (IHM), TU Dresden

- 26. InnovationLab
- 27. Inuru
- 28. Institut für Druck, Verarbeitung und Verpackung (iP3), HTWK Leipzig
- 29. Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden (IPF)
- 30. Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik (ITM), TU Dresden
- 31. JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH
- 32. KETMarket GmbH
- 33. Kundisch GmbH & Co. KG
- 34. Kurt J. Lesker Company
- 35. M. Braun Inertgas-Systeme GmbH
- 36. Mimotype Technologies
- 37. Novaled
- 38. OrelTech GmbH
- 39. PL Germany
- 40. Institut für Print- und Medientechnologie (pmTUC), TU Chemnitz
- 41. ROVAK
- 42. SEMPA SYSTEMS GmbH
- 43. SENORICS
- 44. SmartNanotubes Technologies GmbH
- 45. Sunic System
- 46. SweepMe!
- 47. TechBlick
- 48. TES Frontdesign GmbH
- 49. watttron
- 50. WOLFRAM Designer und Ingenieure

ΔCCOMPLASE

ACCOMPLAST GmbH

www.accomplast.de

Adresse:

An der Hopfendarre 2-4 09212 Limbach-Oberfrohna Deutschland

Kontakt:

Tim Weihrauch

vertrieb@accomplast.de +49 3722 630182

Kompetenzen

ACCOMPLAST hat sich durch die Fokussierung auf Zuverlässigkeit, Individualität, hohe Qualität und Innovation als wichtiger Lieferant für die Automobil- und Elektronikmärkte etabliert.

Unser breites Technologiespektrum rund um den Kunststoffspritzguss (1K/2K) umfasst modernste Oberflächenveredelung und vollautomatische Montagesysteme. Wir fertigen und warten die meisten Werkzeuge im eigenen Haus. Darüber hinaus entwickeln und konstruieren wir vollautomatische Systeme zur Montage von Kunststoff und Metallteilen und integrieren diese effektiv in unsere Produktion.

Kernkompetenzen:

- Spritzguss
- Kundenspezifischer Aufbau von vollautomatischen Montagesystemen
- Oberflächenveredelung durch Lackierung und Lasermarkierung, PVD-Beschichtung und Vakuummetallisierung









Adenso GmbH

www.adenso.solutions

Adresse:

Am Weiher 3 OT Boxdorf/Dresden 01468 Moritzburg Deutschland

Kontakt:

Uwe Beier, CEO uwe.beier@adenso.de +49 351 79597979



Adenso-Kompetenzfelder:

Wafer Handling Robots: www.waferhandling.solutions adControl Cluster.Platform: www.adControl.solutions

R2R Wickelwerke: www.R2R.solutions

Automatisierungstechnik: www.automating.solutions

Mit der adControl Robot.Platform können unsere Kunden auf einfache und sichere Weise ihre eigenen Clusteranlagen konfigurieren: flexibel, vielseitig und schnell geliefert!

Kernprodukte:

- WHR Wafer-Handling-Roboter
- FOUP300 VAC LoadPort
- R2R Wickelsysteme
- UTG Prozesslösungen
- DTS device tester sorter
- Stealth.Carrier
- Montagelinien
- adControl



ad Sphere

adSphere GmbH

www.adSphere.solutions

Adresse:

Am Weiher 3 OT Boxdorf/Dresden 01468 Moritzburg Deutschland

Kontakt:

Uwe Beier, CEO uwe.beier@adenso.de +49 351 79597979



Maria Esche, R&D maria.esche@adSphere.de

Kompetenzen

Basierend auf seinen Kompetenzen und Spezialtechnologien in den Bereichen Funktionsschichten, Laminiertechnologien, Substrathandling und Konfektionierung entwickelt **adSphere** neue Geschäftsmodelle für großflächige und flexible Sensorlösungen für den Markt von morgen.

Kerntechnologien:

- Substrathandling
- Laminiertechnologien
- Funktionale Sensorschichten
- Dichtungstechnologien

Kernprodukte:

- adSphere.Controller
- Flexglas.Sensor





Adolf Müller GmbH & Co. KG www.mueller-machines.com

Adresse:

Am Bahnhof 3 27383 Scheessel Deutschland

Kontakt:

Dr. Stefan Mogck s.mogck@mueller-machines.com +49 4263 30426 Die **Adolf Müller GmbH & Co. KG** ist der Hauptlieferant für Rolle-zu-Rolle-Verarbeitungsmaschinen für hochempfindliche- und klebende Folien. Müller-Maschinen verfügen über eine einzigartige und präzise Wickeltechnologie.

Die Maschinen sind für den 24/7-Betrieb in den Bereichen Rolle-zu-Rolle-Inspektion, Schneiden und Kaschieren ausgelegt. Seit über 40 Jahren bietet unser Know-how Lösungen für die wichtigsten Hersteller, die bewährte und neue Prozesse in der Verarbeitung von Klebstoff- und empfindliche Folien vorantreiben.



Kompetenzen



beeOLED GmbH

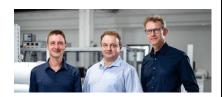
www.beeoled.com

Adresse:

Niedersedlitzer Str. 75c 01257 Dresden Deutschland

Kontakt:

Dr. Jan Blochwitz-Nimoth <u>info@beeoled.com</u> +49 351 850705 00

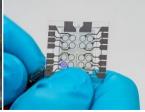


beeOLED wurde im November 2020 durch die beiden OLED-Experten Dr. Carsten Rothe (CTO, ex Novaled) und Dr. Volodymyr Senkovskyy (COO, ex Novaled) gegründet und ist seit dem Bestehen auf nunmehr 22 Mitarbeiter (Stand 08/2023) gewachsen. Unter der Leitung des Serienunternehmers und Novaled-Mitgründers Jan Blochwitz-Nimoth (CEO) entwickelt das Deep-Tech-Startup einen effizienten und stabilen tiefblauen Emitter zur Verbesserung von Displays in Handys, Tablets, Laptops, Fernsehern und anderen Displays.

Das Ziel ist es, dass "Blau-Problem" heutiger OLED-Displays mithilfe von Lanthanid-Komplexen zu lösen.

beeOLED's Technologie basiert darauf, die elementare Emission von Atomen für den Einsatz in den heutigen mittels Vakuum-Verdampfung hergestellten OLED-Displays fit zu machen.









BORN GmbH - KNITWEAR FOR FASHION & ENGINEERING

www.born-germany.de

Adresse:

Poststraße 4 37351 Dingelstädt Deutschland

Kontakt:

Michael Schneider michael.schneider@borngermany.de +49 36075 50 60 Die **Born GmbH** wurde 1991 gegründet und ist ein familiengeführtes, integriertes Textilunternehmen mit mehr als 40 Mitarbeitern an zwei Standorten. Mit modernsten Textil- und Strickmaschinen entwickeln und produzieren wir für unsere Kunden richtungsweisende innovative Textilprodukte.

Seit mehr als 10 Jahren umfasst unser Produktportfolio medizinische Textilien wie orthopädische Human- und Veterinärbandagensysteme. Einer unserer Schwerpunkte ist das Segment der Tec & Lifestyle Produkte, in dem verschiedene innovative "Wearables" entwickelt und produziert werden. Wir verfügen über langjährige Erfahrung in der Entwicklung von "Smart Textiles", gemeinsam mit unseren Partnern aus Industrie und Universitäten.

Unser Ziel ist es, unsere Position als Innovations- und Marktführer für intelligente, textilbasierte Produkte an der Schnittstelle von medizinischen und sportlichen Anwendungen weiter auszubauen. Gemeinsam mit unseren Kunden wollen wir langfristig und nachhaltig den Alltag von Menschen und Unternehmen erleichtern.

- Entwicklung und Produktion von technischen Textilien und Wearables, insbesondere von EMS-Produkten
- Medizinische Textilien, von textilen Orthesen bis zu medizinischen Textilien
- Mode- und Designtextilien



Coating Consulting Tobias Müller

www.coatcon.de

Adresse:

An der Stadtmühle 1a 04416 Markkleeberg Deutschland

Kontakt:

Tobias Müller t.mueller@coatcon.de +49 176 363 380 53



Kompetenzen

Coating Consulting Tobias Müller ist ein Dienstleister im Bereich Oberflächentechnik und beschäftigt sich mit der Entwicklung, Produktion, Beratung und Weiterbildung in der Dünnschichtbeschichtung.

Beratung

Bei Fragen zur Dünnschichttechnologie stehe ich Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Sowohl bei Fragestellungen zu Schichtsystemen als auch zu Beschichtungstechnologien können Sie meine Unterstützung in Anspruch nehmen. Insbesondere bei der Beschichtung von Kunststoffen- aber auch auf anderen Substraten- habe ich eine langjährige Erfahrung durch Forschungstätigkeit und Lohnproduktion.

Weiterbildung

Ein weiteres Tätigkeitsfeld bildet die Aus- und Weiterbildung. Thematisch behandle ich neben der Dünnschichttechnologie und Vakuumtechnik auch Themen zu Anlagentechnik oder Kunststoffen.

Projektbetreuung

Gerne helfe ich bei der Durchführung von Entwicklungs- und Forschungsprojekten. Neben der Vermittlung von potenziellen Partnern unterstütze ich auch die Arbeit an/ in Projekten.

Musterbeschichtung

Bei Bedarf fertige ich auch selbst kleine Muster an, soweit dies die vorhandene thermische Bedampfungsanlage zulässt oder erledige weiterreichende Bemusterungen über Partner. Auch Oberflächen-charakterisierung und Analytik zu Schichtsystemen sind im Portfolio.



Contronix Engineering GmbH www.contronix.de

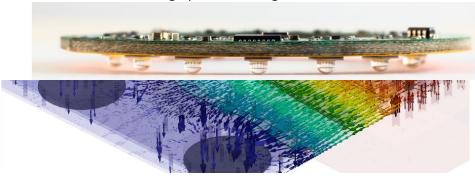
Adresse:

Nizzastr. 6 01445 Radebeul Deutschland

Kontakt:

Carsten Schurig schurig@contronix.de +49 351 4829213 Die 2003 gegründete **Contronix Engineering GmbH** entwickelt anwendungsspezifische elektronische Baugruppen für einen breiten Kundenkreis. Hierfür verwendet Contronix modernste Komponenten in kompakten Bauformen. Der Einsatz von moderner EDA-Software zusammen mit einer umfangreichen Bauteilbibliothek ermöglicht stark mechanisch-integrierte Elektronikentwicklung. Unsere Leiterplatten passen auf Anhieb in Ihr Gehäuse. Hinzu kommt ein EMVgerechtes PCB-Layout sowie reibungsloser Produktionstransfer und -support. Neben Kunden aus der klassischen Industrie und Universitäten entwickelt Contronix komplette elektronische Konzepte für innovative Start-ups, von einzelnen Musterbaugruppen bis hin zu kostenoptimierten Produkten für die Großserienfertigung.

- **Simulation** für kritische Komponenten, Antennen, Hochleistungsanw.
- Entwicklung von PCBs mit > 10 Jahren Erfahrung und großer Bibliothek
- Softwareentwicklung für die Firmware integrierter Systeme
- **Tools** wie Versionierungssysteme und eigene Werkstatt





CREAVAC-Creative Vakuumbeschichtung GmbH

www.creavac.de

Adresse:

Sporbitzer Ring 9 01259 Dresden Deutschland

Kontakt:

Dr. Steffen Heicke heicke@creavac.de +49 351 2183815 CREAVAC liefert die Beschichtung von Kunststoffteilen. Neben der Lohnbeschichtung bietet CREAVAC neue Vakuumbeschichtungstechnologien wie Anlagendesign, Konstruktion sowie Forschung und Entwicklung. Die Oberflächenveredelung von Kunststoffteilen umfasst die Lackierung und Vakuummetallisierung mittels PVD-Technik für dekorative Beschichtungen, teiltransparente IR-Reflexionsschichten, lötbare Beschichtungen, ESD- oder EMV-Schirmungen etc. Darüber hinaus bietet CREAVAC weitere Technologien wie Lasergravur und Tampondruck. Im Bereich der Beschichtungsanlagen konzentriert sich CREAVAC vor allem auf technologisch orientierte Speziallösungen. Wir bieten Vakuumanlagen für den Produktions- und Laboreinsatz mit verschiedenen Beschichtungsquellen, z.B. thermische Verdampfung, E-Beam- und Sputtertechnik, PLD oder Plasmatechnologie.

Kernkompetenzen:

- Lohnbeschichtung
- EMI/ESD-Beschichtung
- IR-Reflexionsschichten
- Vakuumbeschichtungsanlagen
- Technologie und Geräteentwicklung





CREDOXYS GmbH

www.credoxys.com

Adresse:

Liebigstraße 26 01187 Dresden Deutschland

Kontakt:

Dr. Sascha Dorok sascha.dorok@credoxys.com

Dr. Julia Stolz julia.stolz@credoxys.com

CREDOXYS ist ein junges Start-Up aus Dresden, welches sich zum Ziel gesetzt hat, Materialien für die nächste Generation von organisch-elektronischen Bauteilen zu entwickeln und zu vermarkten.

Leistungsfähigere lichtemmitierende und lichtkonvertierende Bauteile können nur auf der Basis neuartiger Materialien realisiert werden. Hierbei kann das Gründerteam auf ein reichhaltiges Ideenportolio zurückgreifen.

Unsere langjährige Erfahrung in der chemischen Materialentwicklung sowie der organischen Elektronik ermöglicht es uns neuartige Materialien auf Basis konkreter Struktur-Eigenschaftsbeziehungen zielgerichtet zu konzipieren, zu synthetisieren und zu charakterisieren sowie in die Produktion zu überführen.

- Proprietäre funktionale organische und metallorganische Materialien für die Anwendung in OLED und OPV sowie für verwandte organischelektronische und Zukunfts-Technologien
- Fokus auf redoxaktiven Dotierstoffen und Transportmaterialien
- Kundenspezifische Lösungen für maximale Leistung



DICO Electronic GmbH

www.dico-electronic.de

Adresse:

Rotenbergstr. 1a 91126 Schwabach Deutschland

Kontakt:

Andreas Löhnert a.loehnert@dico-electronic.de +49 9128 92 50 646

Kompetenzen

DICO Electronic ist seit 1986 technologischer Partner und seit 2009 Lieferant für Pasten und Materialien auf dem Gebiet der gedruckten Elektronik.

Das Lieferportfolio umfasst Leitpasten auf Basis Silber, Nickel, Gold aber auch Kupfer. Das Spektrum beinhaltet aber auch Isolations-, Carbon- und Sensorische Pasten für alle erdenklichen Anwendungen in der Medizin-, Automotiv- und Industrieelektronik.

Abgerundet wird die Lieferfähigkeit mit Reinigern und einem vielfältigen Zubehör für die Produktion.

Desweitern sind elektro-mechanische Elemente, wie Stecker, Crimp-Kontakte, Schnappscheiben und Flachbandkabel für Folientastaturen und Eingabesysteme ein wichtiges Betätigungsfeld.

Ein umfangreiches Lager gewährleistet eine hervorragende Lieferperformance.





Else Kröner Fresenius Zentrum für Digitale Gesundheit

<u>digitalhealth.tu-dresden.de</u>

Adresse:

Fetscherstr. 74 01307 Dresden Deutschland

Kontakt:

Sabine Marschollek <u>ekfz@ukdd.de</u> +49 351 458 7558 Das Else Kröner Fresenius Zentrum für Digitale Gesundheit (EKFZ) ist eine gemeinsame fakultätsübergreifende Initiative der TU Dresden, des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden, mehrerer Fraunhofer-Institute und des Helmholtz-Zentrums Dresden-Rossendorf. Das Forschungszentrum konzentriert seine Forschungsaktivitäten auf innovative medizinische Digitaltechnologien an der direkten Schnittstelle zum Patienten. Es konzentriert sich zunächst auf die Bereiche

- Robotik und Zusammenarbeit
- Implantate, Sensoren und Geräte
- Vernetzte Versorgung

Um das Thema digitale Gesundheit ganzheitlich zu betrachten, fördert das EKFZ Interdisziplinäre Innovationsprojekte (IIPs), die sich mit Medizintechnik, gesundheitsökonomischen Aspekten sowie den gesellschaftlichen Auswirkungen digitaler Gesundheitstechnologien befassen.









FHR Anlagenbau GmbH www.fhr.biz

Adresse:

Am Hügel 2 01458 Ottendorf-Okrilla Deutschland

Kontakt:

Dr. José Barzola Quiquia jose.barzola@fhr.de +49 151 53219056 FHR Anlagenbau wurde 1991 gegründet und bietet kundenspezifische Vakuumbeschichtungsanlagen und Sputtertargets sowie Beschichtungs- und Anlagendienstleistungen aus einer Hand. Wir unterstützen unsere Kunden in engem Kontakt von der Prozessentwicklung über F&E bis hin zur Serienproduktion. Unser Portfolio kombiniert Technologien wie Sputtern, Verdampfen, PECVD und ALD für verschiedenste Anlagentypen wie Cluster, Inline, Rolle-zu-Rolle und Box. Mit Sitz in Deutschland und weltweit installierten Tools in verschiedenen Branchen wie Halbleiter, MEMS, Elektronik, Sensorik, Optik, Display, Photovoltaik und weiteren Branchen sind wir bereit, Sie überall zu unterstützen.

Kernkompetenzen:

- Kundenspezifische Vakuumbeschichtungsanlagen
- Cluster, Inline, Rolle-zu-Rolle und Box
- Sputtern, Verdampfen, PECVD und ALD





IKTS

Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS

www.ikts.fraunhofer.de

Adresse:

Winterbergstr. 28 01277 Dresden Deutschland

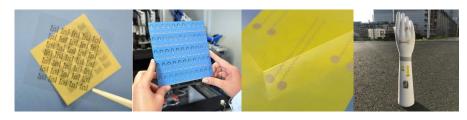
Kontakt:

Dr.-Ing. Sindy Mosch sindy.mosch@ikts.fraunhofer.de +49 351 2553-7898



Das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS entwickelt als Forschungs- und Technologiedienstleister keramische Hochleistungswerkstoffe, industrielle Herstellungsverfahren sowie prototypische Bauteile und Systeme in vollständigen Fertigungslinien bis in den Pilotmaßstab. Das Fraunhofer IKTS arbeitet in neun marktorientierten Geschäftsfeldern, um keramische Technologien und Komponenten sowie zerstörungsfreie Prüfverfahren für neue Branchen, Produktideen und Märkte innerhalb und außerhalb der klassischen Einsatzgebiete zu demonstrieren und zu qualifizieren: Werkstoffe und Verfahren, Maschinenbau und Fahrzeugtechnik, Elektronik und Mikrosysteme, Energie, Umwelt- und Verfahrenstechnik, Bio- und Medizintechnik, Zerstörungsfreie Prüfung und Überwachung, Wasser- sowie Material- und Prozessanalyse.

Flexible Substrate aus Polymeren werden in der gedruckten Elektronik für den Aufbau von Schaltungen und die Integration von Mikrosystemen eingesetzt. Diese Substrate erfordern den Einsatz von niedrig sinternden Pasten für Metallisierungs- und Funktionsbeschichtungen. Das IKTS bietet als **eine Kernkompetenz** (Nano-) Suspensionen aus verschiedenen Materialien an, z. B. Ag, Au, Pt, Cu, ITO, CNT oder Graphen, die mittels Sieb-, Inkjet- und Aerosoldruck appliziert sowie u.a. durch selektives Lasersintern ausgehärtet werden.





IV۱

Fraunhofer Institute for Process Engineering and Packaging IVV

www.ivv.fraunhofer.de

Adresse:

Heidelberger Str. 20 01189 Dresden Deutschland

Kontakt:

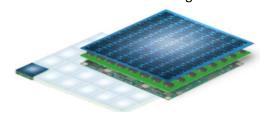
Fabian Kayatz fabian.kayatz@ivv-dd.fraunhofer.de +49 351 4361431



Das **Fraunhofer IVV** für Verarbeitungsmaschinen und Verpackungstechnik betreibt in der Zweigstelle Dresden angewandte Forschung und Entwicklung an Maschinenprozessen mit Fokus auf Produktsicherheit und effiziente Prozesse. Für flexible Materialien entwickeln wir zuverlässige und intelligente Lösungen zum thermischen Fügen und Umformen. Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung von Reinigungssystemen, der hygienischen Gestaltung von Prozessen und der mikrobiologischen Validierung Ihrer Verarbeitungsmaschinen. Mit modernen Datenanalysemethode ermitteln wir Schwachstellen und Potenziale in bestehenden Prozessen und schaffen innovative Ansätze für Industrie 4.0.

Kernkompetenzen für die 3D-Elektronik:

- Präzises Thermoformen durch Formluft-Impact-Technologie und cera2heat® (homogenere Dehnung beim Umformen)
- Vielseitiger Thermoform-Prüfstand mit verschiedenen Form- und Erwärmungsmethoden (Druck-/Vakuum, Kontakt-/Strahlungsheizer)
- Verschiedene Analyse- und Messgeräte (Wanddicken- und Geometriemessgerät, Infrarot- und Hochgeschwindigkeitskamera, etc.)
- Analyse und Parametrierung der Umformprozesse und der Formteile mittels numerischer Simulation
- Einsatz künstlicher Intelligenz zur Realisierung adaptiver Prozesse





IWS

Fraunhofer Institute for Material and Beam Technology IWS Dresden

www.iws.fraunhofer.de

Adresse:

Winterbergstr. 28 01277 Dresden Deutschland

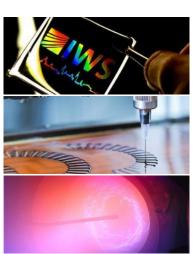
Kontakt:

Dr. Jens Möller

jens.moeller@iws.fraunhofer.de +49 351 83391 3090 Das Fraunhofer-Institut für Material- und Strahltechnik IWS Dresden zeichnet sich durch zwei übergreifende Arbeitsbereiche aus: Lasertechnik und Oberflächentechnik. Die Entwicklung von Technologien und Systemen mit maßgeschneidertem Laserlicht und die Herstellung von funktionalen Oberflächen sind spannende Forschungsgebiete mit großen Zukunftsperspektiven.

Im Bereich der flexiblen Elektronik hat Fh IWS Laserprozesse zum Schneiden von Kunststoffsubstraten sowie zum Strukturieren von dünnen Funktionsschichten entwickelt. Darüber hinaus verfügt Fh IWS über fundierte Kenntnisse in der additiven Fertigung und im Druck, z. B. für thermoelektrische Generatoren oder piezoelektrische Sensoren. Schließlich entwickelt das Fh IWS Technologien und Systeme zur Bewertung von Ultra-Barrierematerialien für die organische Elektronik.

- Abtragen und Schneiden
- Mikrotechnik
- Fügen
- Thermische Oberflächentechnologie
- Additive Fertigung und Druck
- Chemische Oberflächentechnologie
- PVD und Nanotechnologie
- Materialcharakterisierung und Prüfung



Fraunhofer

IZN

Das Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM unterstützt Unternehmen beim Aufbau robuster und zuverlässiger elektronischer Systeme und deren Integration in die Anwendung.

Kompetenzen

Wir arbeiten an

- Integration von Wafer-Level-Systemen
- Systemintegration & Verbindungstechnologien
- Umwelt- und Zuverlässigkeitstechnik
- RF & Smarte Sensor Systeme

Hauptzielbereiche sind Automotive, Healthcare, Industrieelektronik und Textilelektronik.

Reliability and Microintegration IZM

www.izm.fraunhofer.de

Fraunhofer Institute for

Adresse:

Gustav-Meyer-Allee 25 13355 Berlin Deutschland

Kontakt:

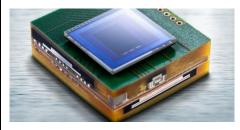
Christine Kallmayer christine.kallmayer@izm.fraunhofer.de +49 30 46403228



Kernkompetenzen in flexiblen Technologien:

- Drucken
- Kleben & Montage
- Prüfung

- Dehnbare Elektronik
- Thermoformen
- Elektronische Textilien











Freudenberg Industrie Siebdruck GmbH

www.siebdruck-freudenberg.de

Adresse:

Am Feld 4 01257 Dresden Deutschland

Kontakt:

Giorgio Abdallah g.abdallah@siebdruckfreudenberg.de +49 351 27012-19 **Freudenberg Industrie Siebdruck GmbH** bietet vielseitige Prozesse im Bereich Siebdruck und realisiert mit Hightech-Lösungen, wie gedruckter Elektronik, viele technisch-industrielle Anwendungen. Zu dem großen Portfolio an Produkten und Lösungen entwickelt Freudenberg Industrie Siebdruck GmbH im Dialog mit seinen Kunden spezielle Sonder- und Einzellösungen im technischen Druck.

Kerntechnologien:

- Siebdruck
- Körperdruck
- Lasertechnik

- Bestückung
- Endmontage

Kernprodukte:

- Flexible Folientastaturen
- Schalter, Touchsensoren
- Sensortechnik
- Frontfolien

- Frontplatten
- Gehäuse
- Gedruckte Elektronik







GETT Gerätetechnik GmbH

www.gett-group.com

Adresse:

Mittlerer Ring 1 08233 Treuen Deutschland

Kontakt: Pierre Beer p.beer@gett.de

+49 163 8634785



Kompetenzen

GETT Gerätetechnik I(i)ebt Produkte & erweckt Produktideen zum Leben, die den Unterschied machen. Sie erleichtern das Leben der Menschen, erzeugen Begeisterung & schonen die Ressourcen der Erde. Das ganzheitliche Produkterlebnis schenkt jedem Nutzer ein zufriedenes Lächeln.

Das Ziel ist es, intelligente und intuitive Mensch-Maschine-Beziehungen zu kreieren. Die Interaktion mit HMI-Lösungen von GETT soll als Erlebnis und Entlastung wahrgenommen werden. Befreit von komplizierten Prozessen und unnötigen Informationen werden die Kunden effizienter und bekommen mehr Raum für das Wesentliche!

Die Produkte helfen weltweit bei der Verbesserung der Krankenhaushygiene, sorgen für Ausfallsicherheit in der Fertigung und ebnen den Kunden den Weg zu einer smarten, modernen Fabrik. Mit Teamspirit, Expertise und Zukunftsideen, treibt GETT diese Mission konsequent voran und gestalten Ihre Zukunft von morgen. Der Claim trifft die tägliche Arbeit auf den Punkt - CREATING BETTER HUMAN MACHINE RELATIONSHIPS.

Dabei entwickelt und produziert GETT sowohl Baugruppen als auch komplette, schlüsselfertige Bedienlösungen. Die Wertschöpfung geschieht bei GETT von Hand. Dadurch hat die Fertigung einen ausgeprägten Manufakturcharakter. Wir sind in der Lage, auch kleinste Stückzahlen individueller Produkte für unsere Kund:innen zu realisieren. Dank den zwei Fertigungsstandorte in Deutschland und China, können wir diese projektbezogen konzipieren und kalkulieren. Es gilt das Prinzip Design for Manufacturing - Minimale Herstellungskosten bei kompromissloser Produktqualität.



Heliatek GmbH www.heliatek.de

Adresse:

Treidlerstr. 3 01139 Dresden Deutschland

Kontakt:

Dr. Karsten Walzer karsten.walzer@heliatek.com +49 351 213034507



Als Technologieführer in der organischen Photovoltaik entwickelt, produziert und vertreibt **Heliatek** organische PV-Solarlösungen industrieller Güte für viele Gebäudeoberflächen (horizontal, vertikal, gebogen, starr und flexibel). Heliatek konzipiert Energielösungen für verschiedene traditionelle Anwendungen, die erst auf Grund einzigartiger Eigenschaften möglich werden - sie sind ultraleicht, flexibel und wirklich grün. HeliaSol® ist eine ready-to-use Lösung, ideal für die Nachrüstung bestehender Gebäude. HeliaFilm® ist eine maßgeschneiderte Solarfolie für Unternehmen der Bau- und Baustoffindustrie, die sich in ihre Fassaden- oder Dachsystem-Produkte integrieren lässt. Heliatek beschäftigt rund 160 Mitarbeiter an den Standorten Dresden und Ulm in Deutschland.

- Material- und Produktentwicklung von organischen Solarfolien
- Entwicklung eines Rolle-zu-Rolle-Produktionsverfahren zur Herstellung von organischen Solarfolien
- Vertrieb innovativer organischer Solarlösungen





HyPrint GmbH https://hyprint.de/

Adresse:

Carl-Friedrich-Gauß-Ring 5 69124 Heidelberg Deutschland

Kontakt:

Andreas Laib andreas.laib@hyprint.de

Richard Leys richard.leys@hyprint.de

Kompetenzen

Die **HyPrint GmbH** entwickelt und vertreibt Produkte in Verbindung mit gedruckten elektronischen Bauteilen und kombiniert dabei Fachwissen aus Drucktechnologie, Materialwissenschaft und Embedded Systems Engineering. HyPrint nutzt die interdisziplinäre Synergie im Fachgebiet Hybrid Electronics, um Full-Service-Systeme anzubieten, die teilweise auf dem Ökosystems der gedruckten Elektronik basieren und dadurch von der Wirtschaftlichkeit der Massenproduktion profitieren.

Der aktuelle Stand der Entwicklungsarbeiten bei Smartlabel-Systemen für Logistik-Anwendungen beinhaltet gedruckte Komponenten wie z.B. Batterie, NFC-Antenne und elektrochrome Anzeige-Elemente, die mit klassischer Elektronik (z.B. IC´s) kombiniert werden und dadurch in der Lage sind, mit NFC-Smartphones oder NFC-Reader (Handheld-Geräte) zu kommunizieren. Die in den Labeln generierten Daten werden in Cloud-Systemen mit für die jeweiligen Branchen relevanten Funktionalitäten weiterverarbeitet.

Durch die Nutzung von gedruckten elektronischen Funktionalitäten in Kombination mit Embedded Systems Engineering entwickelt die HyPrint GmbH Full-Service Systeme und Lösungen für unter anderem die Logistik-, Pharmaund Verpackungs-Branche.



Helmholtz-Zentrum Dresden - Rossendorf e. V.

www.hzdr.de

Adresse:

Bautzner Landstraße 400 01328 Dresden Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Jürgen Fassbender <u>j.fassbender@hzdr.de</u> +49 351 2603096



Das Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf (HZDR) gehört zur Helmholtz-Gemeinschaft. Neben den Bereichen "Gesundheit" und "Energie" untersucht das HZDR im Bereich "Materie" Materialien und deren Nanostrukturen mit Ionenstrahlen, mit Mikro-/Nanostrukturierung und mit schnellen thermischen Prozessen. Mit Hilfe von Dünnschicht- und Drucktechnologien fertigen HZDR-Forscher bio-/chemische-, optische-, Temperatur-, Nanoelektronik-, Gas- und Magnetfeldsensoren aufstarren bzw. flexiblen großflächigen Substraten:

- flexible und gedruckte Sensoren auf Polymerfolien (Dicke: 1 bis 150 μm)
- Großserienproduktion (kg-Mengen) von Funktionspasten für den Sieb- und Dispersionsdruck von Temperatursensoren, Komponenten für gedruckte Batterien, Thermistoren, Gassensoren (z. B. CO2 / NOx)
- impedimetrische Biosensoren (Nano- bis Mikro) auf starren Substraten und flexiblen Polymerfolien, Oberflächenfunktionalisierung und Bioassays
- mikrofluidische Technologien für kontaktloses Hochdurchsatz-Screening in der Pharmaforschung, Echtzeitüberwachung (Lebensmittel-/ H2O-Reinheit)
- lithografische Strukturierung und Dünnfilmabscheidung (300 mm Wafer)
- Rolle-zu-Rolle-Tintenstrahldruck mit integriertem Rapid Thermal Annealing
- Technologien zur schnellen thermischen Behandlung (Defekt-Engineering)
- Ionenstrahlmodifikation von Materialien einschließlich HL-Dotierung
- hochpräzise Analyse tribologischer Beschichtungen für Verbrennungsmotoren, Luft- und Raumfahrtanwendungen oder Schneidwerkzeuge
- In-situ-Verarbeitung von transparenten Dünnschichten, 2D-Materialien, Nanokompositen

IAPP - Dresden Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials, TU Dresden

www.iapp.de

Adresse:

Nöthnitzer Str. 61 01187 Dresden Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Karl Leo karl.leo@tu-dresden.de +49 351 46337533



Das Integrierte Zentrum für Angewandte Physik und Photonische Materialien Dresden (IAPP) ist ein interdisziplinäres Forschungszentrum für organische Elektronik innerhalb der Technischen Universität Dresden, insbesondere für organische Leuchtdioden, Photovoltaik, Transistoren, Laser, Sensoren, Bioelektronik sowie verwandte Bauteile und Technologien. Starke Kompetenzen in der Forschung zu grundlegenden Phänomenen wie Ladungstransport, organisches Doping oder Bauteilkonzepte bilden die Grundlage für zukünftige Entwicklungen. Das IAPP deckt die gesamte Bandbreite wichtiger Themen ab: Synthese, Elektroden, Grundlagenforschung und neue Effekte, elektrische, optische und morphologische Analysen, Herstellung und Test von Bauteilen sowie Lebensdauer und kontrollierte Alterung.

Das IAPP besteht aus fünf Lehrstühlen rund um die flexible und organische Elektronik:

- Prof. Dr. Karl Leo, Lehrstuhl für Optoelektronik
- Prof. Dr. Sebastian Reineke, Lehrstuhl für organische Halbleiter
- Prof. Dr. Xinliang Feng, Lehrstuhl für molekulare Funktionsmaterialien
- Prof. Dr. Stefan Mannsfeld, Lehrstuhl für organische Geräte
- Prof. Dr. Yana Vaynzof, Lehrstuhl für neuartige elektronische Technologie











Institut für Aufbau- und Verbindungstechnik der Elektronik (IAVT)

www.avt.et.tu-dresden.de

Adresse:

Helmholtzstr. 10 01069 Dresden Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Karlheinz Bock karlheinz.bock@tu-dresden.de +49 351 46336345

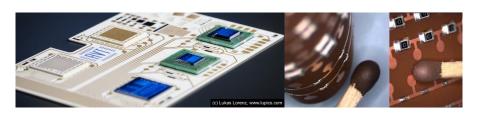


Das Institut für Aufbau- und Verbindungstechnik der Elektronik (IAVT) bildet zusammen mit dem Zentrum für Mikrotechnische Produktion (ZµP) eine der größten universitären Forschungseinrichtungen für Electronic Packaging in Deutschland.

Kernthemen in der Forschung:

- Biokompatibles elektronisches packaging
- Organische und anorganische Substrattechnologien
- Assemblytechnologien für first-level und second-level Verbindungen
- Mikro- und Nanomaterialien f
 ür die Systemintegration
- Prozessoptimierung und Qualitätsmanagement
- Entwicklung von Sensoren für die zerstörungsfreie Prüfung und strukturelle Zustandsüberwachung
- 3D-Integration und optische Verbindungstechnologien
- Modulzuverlässigkeit und Materialparameter von Verbindungsmaterialien
- Charakterisierung und Diagnose in der Elektronikfertigung

IAVT/ZμP verfügt über weitere fundierte Kenntnisse in starrflex Verbindungen für flexible und gedruckte Elektronik.





Institute of Semiconductor and Microsystems Technology (IHM)

http://tu-dresden.de
/ing/elektrotechnik/ihm

Adresse:

Nöthnitzer Str. 64 01187 Dresden Deutschland

Kontakt:

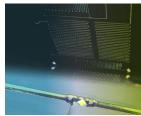
Prof. Andreas Richter andreas.richter7@tu-dresden.de +49 351 46336336



Das Institut für Halbleiter- und Mikrosystemtechnik wurde 1990 an der Fakultät für Elektrotechnik der Technischen Universität Dresden gegründet. Es vereint vier Professuren, die Lehr- und Forschungsaufgaben in den Bereichen Halbleitertechnik, Mikrosystemtechnik, optoelektronische Komponenten und Systeme und nanoelektronische Materialien wahrnehmen. Die Forschung am Lehrstuhl für Mikrosystemtechnik umfasst folgende Kernthemen:

Kompetenzen

- Mikrofluidik
- Neue chemische Simulation
- Siliziumbasierte Mikrosysteme für Medizin, Life Sciences, Cyberphysische Systeme
- Organische und polymere Mikrosysteme
- Autonome intelligente Mikrosysteme
- Mikrosysteme für Displays und Optik
- Sensorsysteme (plasmonische und magnetische Mikro- und Nanowandler etc.)
- Mensch-Maschine-Schnittstellen der n\u00e4chsten Generation
- Organische und gedruckte Elektronik
- Intelligente Materialien und Technologien











thinking

InnovationLab GmbH (iL) www.innovationlab.de

Adresse:

Speyerer Straße 4 69115 Heidelberg Deutschland

Kontakt:

Dr. Michael Kröger info@innovationlab.de +49 6221 54 19 100

Die InnovationLab GmbH (iL) ist ein One-Stop-Shop für gedruckte Elektronik, mit Sitz im Herzen der Metropolregion Rhein-Neckar. Als einzigartige Forschungs- und Entwicklungsplattform fördert die iL disziplinübergreifende Forschung und Innovation sowie einen kontinuierlichen Wissenstransfer an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Industrie - von Lab-2-Fab.

Die **Kernkompetenz** der iL ist die Entwicklung von individuellen und maßgeschneiderten Gesamtlösungen. Dies umfasst den gesamten Prozess vom ersten Konzeptentwurf über die Entwicklung bis hin zur industriellen Fertigung von flexiblen Sensorprodukten - alles unter einem Dach. Dieses interdisziplinäre Gebiet erfordert tiefes Wissen über mehrere Bereiche hinweg. iL's Expertise basiert auf einem soliden Verständnis der Materialien, Prozesse und Drucktechnologien, die für die Entwicklung flexibler und hybrider elektronischer Systeme unerlässlich sind.

Initial bearbeitet die iL das Gebiet der Zukunftstechnologie gedruckte und organische Elektronik. Schwerpunkt hierbei ist auf der kostengünstigen und umweltfreundlichen Produktion von elektronischen Komponenten wie Schaltungen und Sensoren. Ein besonderer Fokus liegt dabei im Bereich der Drucktechnologie als kostengünstige Herstellungsmethode für passive und aktive Elektronikbauteile.









Inuru GmbH

www.inuru.de

Adresse:

Johann-Hittorf-Str. 8 12489 Berlin Deutschland

Kontakt:

Patrick Barkowski barkowski@inuru.com +49 30 63927478

Marcin Ratajczak ratajczak@inuru.com +49 30 63927479





Inuru ist ein Unternehmen, das sich auf organische Leuchtdioden spezialisiert hat, die z.B. in der animierten Werbung eingesetzt werden. Papierähnliche OLED-Lichtquellen sind umweltfreundlich und flexibel mit gedruckter Elektronik!

Vorteile:

- animierte Werbung mit 8 x höherer Sichtbarkeit als klassische Werbung
- Werbung auf Papier, aber mit integriertem Licht
- dünn und flexibel
- einfach zu integrieren
- gebrauchsfertig: keine Stecker, Kabel oder Smartphones erforderlich

Kernkompetenzen:

- Funktionale Tintenentwicklung
- Gedruckte OLED-Vorrichtungen
- Papierbasierte Produkte wie Visitenkarten, Magazineinlagen etc.
- Komplette Baugruppe inklusive Netzteil, Elektronikverkabelung etc.









Institut für Druck, Verarbeitung und Verpackung (iP³)

www.htwk-leipzig.de

Adresse:

Gustav-Freytag-Str. 42 04277 Leipzig Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Lutz Engisch lutz.engisch@htwk-leipzig.de +49 341 30762464



Das Institut für Druck, Verarbeitung und Verpackung (iP³) an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig agiert an der Schnittstelle zwischen Industrie und Forschung mit marktorientierten Themen, von grafischen Produkten und funktionalen Beschichtungen bis hin zu Verpackungen.

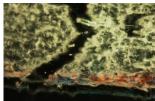
Verpackungen lassen sich nicht virtualisieren, sondern werden auch zukünftig durch Druck- und Verarbeitungsprozesse hergestellt. Trotzdem bringt der Digitaldruck gravierende Veränderungen mit sich, wie Automatisierung oder Digitalisierung sämtlicher Prozessstufen. Außerdem werden Druckprozesse vermehrt für elektronische Anwendungen eingesetzt.

Im Netzwerk aus Forschung, Industrie und Lehre sieht sich das iP³ Leipzig auch als Dienstleister. Unsere Fachkompetenz und moderne technische Ausstattung ermöglichen unabhängige Mess- und Prüftätigkeit, anwendungsorientierte F&E, Beratung und Weiterbildung.

Zu den Forschungsschwerpunkten gehören:

- 3D-Oberflächenstrukturen in der Druck- und Verpackungsindustrie
- Interaktion und Migration in der Verpackung und zwischen Verpackung und Inhalt
- Gedruckte Funktionalitäten und intelligente Verpackungen









Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V. (IPF) www.ipfdd.de

Adresse:

Hohe Straße 6 01069 Dresden Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Brigitte Voit voit@ipfdd.de + 49 351 46590



Kompetenzen

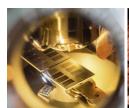
Das Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden (IPF) ist eine der größten Polymerforschungseinrichtungen in Deutschland. Der Schwerpunkt der Aktivitäten am IPF liegt auf der Weiterentwicklung wissenschaftlicher Grundlagenkenntnisse für die Entwicklung von funktionellen Polymermaterialien und Polymermaterialien mit neuen oder verbesserten Eigenschaften für Medizin, Verkehr und Mobilität sowie Energieeffizienz und fortschrittliche Kommunikationstechnologien.

Das **Profil des Instituts** wird durch vier strategische Bereiche bestimmt:

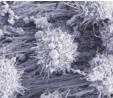
- Funktionelle nanostrukturierte Grenzflächen und Polymersysteme
- Biologie-inspirierte Grenzflächen- und Materialgestaltung
- Polymere Netzwerke und übermolekulare Strukturen
- Prozessgeführte Strukturbildung polymerer Materialien

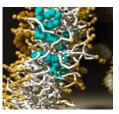
Kerntools für unsere Arbeit in diesen Bereichen sind

- Synthese und Modifikation von Polymermaterialien
- theoretische Durchdringung, Verarbeitung und Prüfung
- Polymere und Polymerhybride für die organische Elektronik
- Kontrolle der Eigenschaften von Polymermaterialien, Biomaterialien und Verbundwerkstoffen durch selektives Interface-Design











Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik (ITM)

https://tu-dresden.de/ing /maschinenwesen/itm

Adresse:

Hohe Straße 6 01069 Dresden Deutschland

Kontakt:

Dr. Dilbar Aibibu dilbar.aibibu@tu-dresden.de +49 351 463 44040 Das Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik

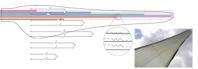
(ITM) ist eine weltweit führende Forschungseinrichtung und gehört zu den leistungsstärksten Instituten der Technischen Universität Dresden. Das ITM führt umfangreiche Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Kombination von technischen Textilien und Mikrosystemtechnik durch, die zu einem interaktiven Daten- und Informationsmedium und zur Realisierung von Sensorund Aktornetzwerken führen.

Einsatzgebiete sind z.B. die folgenden High-Tech-Anwendungen:

- Strukturüberwachung und Schwingungsdämpfung von Composites
- Medizintextilien (Wundmonitoring, künstl. Muskeln, Implantatüberwachung)
- Mensch-Maschinen-Interaktion (CeTi-Exzellenzcluster: eGloves, eSuits)

Darüber hinaus besitzt das ITM umfassende Expertisen auf dem Gebiet der Entwicklung maßgeschneiderter Funktionsmaterialien und -textilien sowie der Entwicklung faserbasierter Sensor- und Aktorsysteme, inkl. der anforderungsgerechten Layoutgestaltung.

Zu den **Kernkompetenzen** zählen u.a. die Funktionalisierung textiler Werkstoffe, die Garnentwicklung, die Funktionsintegration in Flächenbildungsprozesse, Entwicklung intelligenter Textilstrukturen für Elastomerbauteile, die Entwicklung von Bau- sowie die Bio- und Medizintextilien.









JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH

www.joanneum.at

Adresse:

Leonhardstrasse 59 8010 Graz Österreich

Kontakt:

Gregor Scheipl gregor.scheipl@joanneum.at +43 316 876 3116



Kompetenzen

JOANNEUM RESEARCH entwickelt Lösungen und Prozesse für unterschiedlichste Anwendungsbereiche in der Industrie und betreibt Spitzenforschung auf internationalem Niveau.

MATERIALS verfügt über langjährige Erfahrung in der Abwicklung verschiedenster Forschungskooperationen und -projekten und ermöglicht unseren Kunden und Partnern eine erfolgreiche Teilnahme an national und international geförderten Forschungsprojekten als auch eine erfolgreiche Umsetzung der Projektideen. MATERIALS bietet interdisziplinäre Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette - von der Idee bis zum Prototypunter Einsatz innovativer Technologien und Methoden. Wir entwickeln maßgeschneiderte Lösungen auf der Basis von Miniaturisierung, Integration und Materialoptimierung in folgenden Bereichen:

- (i) gedruckte Elektronik und gedruckte Sensoren (PyzoFlex®)
- (ii) R2R-Nanoimprint-Strukturen (biomimetische Oberflächen und Lab-on-Chip)
- (iii) grüne Photonik und Elektronik
- (iv) (optische) Chemo- und Biosensoren

In Kombination mit modernster Ausrüstung und Infrastruktur bietet MATERIALS innovative Lösungen und Dienstleistungen, die optimal auf die Bedürfnisse unserer Partner von Wirtschaft und Industrie zugeschnitten sind.





•KET Market

KETMarket GmbH ketmarket.eu

Adresse:

Käthe-Kollwitz-Ufer 82 01309 Dresden Deutschland

Kontakt:
Dr. John Fahlteich
john.fahlteich@ketmarket.eu
+49 151 4070 7380



Die Mission von **KETMarket** ist, die Einführung von Technologien auf dem Markt radikal zu beschleunigen und KMUs ein schnellerer Zugang zu Technologien und F&E Leistungen zu ermöglichen. Wir betreiben den weltweit größten digitalen Innovationsmarktplatz, der einen einfachen Zugang zu Technologien, Innovationsdiensteistungen, News und F&E Berichten und Finanzierungsmöglichkeiten an einem Ort bietet.

Der KETMarket Marktplatz vereinfacht die Suche nach Projektpartnern, Lieferanten, Technologiedienstleistungen und Kunden. Kernthemen sind fortschrittliche Materialien, Innovative Gebäudetechnologien, gedruckte und großflächige Elektronik, sowie umweltfreundliche Energielösungen und Fahrzeuge.

Unterstützt durch unseren Marktplatz und intensive Partnerschaften mit mehreren bedeutenden europäischen Innovationsnetzwerken, bieten wir KMUs und der Industrie umfassende Technologieberatung, die Planung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten, Zugang zu Finanzierung und Finanzen sowie Leistungen zur Etablierung zuverlässiger Wertschöpfungskette.

Forschungseinrichtungen und Innovationsnetzwerke erhalten von KETMarket eine Plattform, um ihre Technologien und Dienstleistungen KMUs in ganz Europa zu präsentieren. Innovative Investoren profitieren von den technischen Due-Diligence-Dienstleistungen von KETMarket und erhalten Einblicke in das Marktpotenzial von Investitionsmöglichkeiten. Dies ermöglicht fundierte Entscheidungen und maximiert die Rendite der Investition.



Kundisch GmbH & Co. KG www.kundisch.de

Adresse:

Steinkirchring 56 78056 Villingen-Schwenningen Deutschland

Kontakt: Sebastian Gepp <u>Sebastian.Gepp@kundisch.de</u> +49 1516 474 7288



Kompetenzen

Die **Kundisch GmbH & Co. KG** wurde 1979 gegründet und hat sich auf die Herstellung und Entwicklung gedruckter Elektronik, hochwertiger Touchsysteme, Folientastaturen und Bedieneinheiten spezialisiert.

Kundisch ist Technologieführer im Bereich hochwertiger, flexibler Kupfertastaturen. Als Material für gedruckte Elektronik setzt Kundisch auf eine clevere Kombination aus Kupfer und Leitsilber, um die besten Produkteigenschaften zu erhalten. So kann vor allem hybride flexible Elektronik zuverlässig hergestellt werden. Die Anwendungsbandbreite der Produkte reicht von einfachen Handgeräten bis hin zu anspruchsvollen medizintechnischen Apparaten.

Als Tochterunternehmen der schweizerischen Phoenix Mecano AG ist Kundisch mit seinen Produkten und Dienstleistungen weltweit vertreten.

Kernprodukte:

- Gedruckte, hybride Elektronik
- Folientastaturen, Touchsysteme und Bedieneinheiten
- Digital Label System und E-Paper Integration
- Kundenindividuelle USB Tastaturen









Kurt J. Lesker Company www.lesker.com

Adresse:

Fritz-Schreiter-Str. 18 01259 Dresden Deutschland

Kontakt:

Andreas Wieser andreasw@lesker.com +49 151 1117 5110

Kurt J. Lesker Company ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung und Herstellung von vakuumtechnischen Lösungen für Forschungs- und Produktion. Mit unseren vier Geschäftsbereichen - Vacuum Mart, Process Equipment, Materials und Manufacturing - bieten wir das breiteste Spektrum an Produkten und Servicelösungen in der Vakuumindustrie.

Von den einfachsten Komponenten bis hin zu komplexen Vakuumkammern und präzisen computergesteuerten Abscheidungssystemen – wir arbeiten mit Ihnen zusammen, um solide und wirtschaftliche Lösungen für all Ihre Forschungs- und Entwicklungsanforderungen im Vakuumbereich anzubieten.

Wir bieten über 14.000 Produkte, maßgeschneiderte Lösungen, kompetenten technischen Support und hervorragenden Kundenservice, um Ihre Anforderungen zu erfüllen.

- Hochwertige Vakuumanlagen für F&E und Produktion
- Größter Lagerbestand an Vakuumteilen in Europa
- Materialzentrum
- Hervorragender Kundenservice





M. Braun Inertgas-Systeme GmbH

www.mbraun.com

Address:

Vacuum Deposition & Sublimation Niedersedlitzer Str. 75 01257 Dresden Germany

Kontakt: Jens Drechsel j.drechsel@mbraun.de +49 351 40791625



Kompetenzen

Die M. Braun Inertgas-Systeme GmbH, kurz MBRAUN, ist ein mittelständisches, global agierendes Unternehmen und spezialisiert auf die Entwicklung und Fertigung von standardisierten und kundenspezifischen Inertgas-Systemlösungen. Diese dicht verschlossenen Systeme, die auch als Gloveboxen bezeichnet werden, erzeugen und erhalten eine inerte Atmosphäre und bieten Schutz vor Sauerstoff, Feuchtigkeit und Staub. Einsatzgebiete sind Labore, Forschungseinrichtungen sowie industrielle Anwendungen, besonders dort, wo der Schutz von Materialien und Bedienern notwendig ist. Mit Hauptsitz in München und einem Zweitsitz in Dresden sowie weltweiten Niederlassungen, darunter USA, China, Korea, Indien, Großbritannien und Frankreich, hat sich MBRAUN als zuverlässiger Partner für Institute und Unternehmen etabliert. Das Unternehmen bietet eine umfassende Expertise von fortschrittlichen Glovebox-Systemen bis hin zu maßgeschneiderten Lösungen für anspruchsvolle Anwendungen in Forschung und Industrie. Das Leistungsportfolio erstreckt sich von thermischer Behandlung über Vakuumbeschichtung und Personenschutz bis zu automatisierter Materialhandhabung.







MMOTYPE

Mimotype Technologies GmbH

https://www.linkedin.com/company/mimotype

Adresse:

Friedrichstraße 17 10969 Berlin Deutschland

Kontakt:

Claudio Flores claudio@mimotype.org +49 176 82423579 Mimotype Technologies ist ein Berliner Biotech-Startup, dass in der Forschung zu und der Herstellung von bio-inspirierten Materialien tätig ist. Dafür bedient sich Mimotype des Open-Source Codes der Natur, um Zielmoleküle für eine neue Generation von Werkstoffen zu identifizieren, die im industriellen Maßstab verarbeitet und verwendet werden können. Die so kreierten Werkstoffe haben mehrere Vorteile: Sie haben sich in den Jahrmilliarden der Evolution bewährt, sie sind in der Herstellung ressourcenschonender und dabei günstiger als vergleichsbare chemische Werkstoffe und sie sind zu 100% biologisch abbaubar.

Derzeit hat Mimotype zwei Prototype in der Pipeline:

- 1. **Bio Nanophotonic Arrays (BNAs):** Inspiriert von den in Japan heimischen Muschelkrebsen "Umi-hotaru", arbeitet Mimotype daran, die Peptide, die für die Biolumineszenz der "Glühwürmchen der Meere" verantwortlich ist, in einer neuen Generation von sauberen, bio-basierten OLED-Emittermaterialien zu verwenden.
- 2. **Project Gold:** Mimotype arbeitet daran, die Goldschlägerhaut, ein Teil des Tierdarms, der bereits vor 100 Jahren in Zeppelinen und als Nässeschutz der Inuit Verwendung fand, als neues, bio-basiertes "Gore-Tex" zu etablieren und dabei den ökologischen Fußabdruck der Bekleidungsindustrie nachhaltig zu verringern.





Novaled GmbH

www.novaled.com

Adresse:

Elisabeth-Boer-Str. 9 01099 Dresden Deutschland

Kontakt: Gerd Günther

info@novaled.com +49 351 79890100



Die **Novaled GmbH** ist führend in der Erforschung, Entwicklung und Vermarktung von Technologien und Materialien, die die Leistungsfähigkeit von OLEDs (organische Leuchtdioden) und anderer organischer Elektronik verbessern. Novaled bietet OLED-Produktherstellern eine einzigartige Kombination aus proprietärer Technologie, Materialien und Know-how und ist derzeit das einzige Unternehmen in der OLED-Branche, das organische Leitfähigkeitsdotiertechnologie und Materialien für die kommerzielle Massenproduktion von Display-Produkten lizenziert und verkauft. Novaled hat strategische Partnerschaften mit wichtigen OLED-Innovatoren und -Herstellern auf der ganzen Welt aufgebaut und verfügt mit einem breiten Portfolio von mehr als 500 erteilten oder angemeldeten Patenten über eine starke IP-Position bei OLED-Technologien, -Strukturen und -Materialien.

Kernkompetenzen: Materialien für OLED-Anwendungen (Dotanden, Transportmaterialien, Emitter)





OrelTech GmbH

www.oreltech.com

Adresse:

Rudower Chaussee 29 12489 Berlin Deutschland

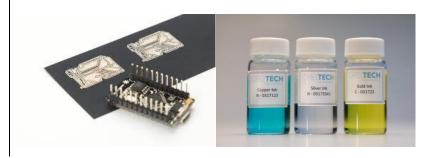
Kontakt:

Dr. Klaus Mertens klaus@oreltech.com

ORELTECH ist ein Vorreiter auf dem Gebiet neuer Metallisierungstinten und konzentriert sich auf die Entwicklung neuer Technologien zum Drucken dünner funktioneller Metallbeschichtungen. Auf eine Vielzahl von Substraten, einschließlich Kunststoff, Papier, Textilien, Keramik, transparente Substrate und 3D-Strukturen können diese Tinten gedruckt werden.

ORELETCH-Tinten enthalten keine Nanopartikel, sind deutlich umweltfreundlicher und kostengünstiger als die Alternativen. Diese Technologie verwendet Tintenstrahl-/Aerosoldruck und andere konventionelle Druckverfahren sowie kaltes Plasma zum Aushärten. Dies ermöglicht es, die Prozesstemperatur bei <70°C zu halten und selbst mit den empfindlichsten Substraten zu arbeiten. ORELTECH bietet funktionelle Tinten auf Metallbasis für verschiedene Anwendungen an und unterstützt bei der Integration dieser Metallisierungstechnologie in die Produktionslinie des Kunden.

- Funktionelle Tinten auf Metallbasis
- R&D für kundenspezifische Produkte



PLASTIC LOGIC

PL Germany GmbH

www.plasticlogic.com

Adresse:

Zwickauer Str. 46 01069 Dresden Deutschland

Kontakt:

Bernd Zimmermann bernd.zimmermann@plasticlogic.com +49 351 88344198



Kompetenzen

PL Germany hat den Produktionsprozess für flexible elektrophoretische Displays erfolgreich industrialisiert. Damit ist Plastic Logic weltweit führend in der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb solcher Geräte. Unter Verwendung einer stabilen und bewährten Transistor-Plattformtechnologie stellt das Unternehmen im Rahmen eines exklusiven Lizenzvertrags ein umfangreiches Sortiment an hochwertigen flexiblen Kunststoffdisplays in kleinen und großen Stückzahlen her. Diese bruchsicheren, formbaren, tageslichttauglichen Displays sind ultradünn, leicht und extrem energieeffizient und bieten enorme Vorteile gegenüber herkömmlichen Displays, da sie sehr robust und langlebig sind. Zu den Kunden von Plastic Logic gehören Erstausrüster und Elektronikhersteller für Beschilderung und Logistik, mobile Elektronik, Smart Cards, Wearables und mehr.

Kernkompetenzen:

- Herstellung von dünnen, flexiblen, hochauflösenden organischen Transistor-Backplanes
- Herstellung von flexiblen s&w- und Farb-EPD-Displays für E-Reader, IoT-Anwendungen, Schmuck, mobile/off-grid-Anwendungen etc.











Institute for Print and Media Technology, TU Chemnitz

chemnitz.de/mb/PrintMedienTech

Adresse:

Reichenhainer Str. 70 09126 Chemnitz Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Arved Hübler arved.huebler@mb.tu-chemnitz.de +49 371 53123610



Das Institut für Print- und Medientechnik an der TU Chemnitz ist spezialisiert auf Drucktechnologien und Anwendungen der gedruckten Elektronik. Das Institut deckt alle Druckverfahren von Tiefdruck bis Inkjetdruck sowohl hinsichtlich der Maschinentechnik wie auch des Prozesses ab. Anwendungen finden sich in vielen verschiedenen Bereichen wie organische Photovoltaik, Sensoren, Memristoren und gedruckte Lautsprecher, Energiespeicher und mehr.

- Gedruckte Funktionalitäten und Geräte
- Semi-industrielle Labordruckgeräte





ROVAK GmbH www.rovak.de

Adresse: Zum Teich 4 01723 Grumbach Deutschland

Kontakt: Udo Reichmann reichmann@rovak.de +49 35204 7889013



Kompetenzen

Seit 2002 bietet ROVAK Dienstleistungen und Produkte rund um die Vakuumtechnik an. ROVAK arbeitet intensiv mit Forschungseinrichtungen, Universitäten und High-Tech-Gründungen zusammen, um auf dem neuesten Stand der Vakuumtechnik zu bleiben. Dieser Wissensvorsprung ermöglicht es uns, unseren Kunden speziell angepasste Vakuumtechnik zur Verfügung zu stellen und sie dabei optimal zu beraten. ROVAK zeichnet sich durch eine sehr hohe Fertigungstiefe für die Industrie mit Flexibilität gegenüber individuellen Anforderungen aus. Das Portfolio wird durch Erfahrungen in der Dünnschichttechnologie, insbesondere im Bereich flash lamp annealing, erweitert.

Kernkompetenzen:

- Vakuumpumpen, Vakuumpumpstände
- Vakuumkammern und Kammerbau
- Maschinenbau, Sonderlösungen & Engineering
- Geräte für flash lamp annealing
- Mechanische Bearbeitung









SEMPA SYSTEMS GmbH

www.sempa.de

Adresse:

Grenzstraße 13 01109 Dresden Deutschland

Kontakt: Johannes Grübler gruebler@sempa.de +49 351 8881033



SEMPA SYSTEMS entwickelt, produziert und vertreibt Reinstmediensysteme und schlüsselfertige Lösungen für Spezialgase und Chemikalien für die Halbleiter-, Photovoltaik-, Elektronik- und Glasfaserindustrie. Seit 2021 gehört SEMPA zur Meptagon-Gruppe.

Kernkompetenzen:

- Bulk- und Spezialgasverteilungssysteme
- Chemikalienversorgungssysteme aus Edelstahl
- Steuerungssoftware und Automatisierung unserer Systeme
- Kundenspezifische Entwicklungsprojekte
- Vertretung in Asien durch Partner vor Ort

Einige Beispiele sind TMAI- und Ozonsysteme für die AlOx-Rückseitenpassivierung oder Versorgungssysteme für IGZO-Rückstände.

WVTR-Messung

In Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer IWS haben wir das HiBarSens@-System für ultrapräzise Messungen der Wasserdampfpermeation durch Ultra-Barrieren entwickelt, wie sie in der organischen Elektronik eingesetzt werden.









Senorics GmbH

www.senorics.com

Adresse:

Messering 19 01067 Dresden Deutschland

Kontakt:

Hannah Szynal hannah.szynal@senorics.com +49 351 850 32 416 Die **Senorics GmbH** ist ein Hightech-Spin-off des Dresden Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials (IAPP) der TU Dresden. Senorics entwickelt optische Sensortechnologie für die sichtbare und nahinfrarote Spektroskopie (NIRS), die die Detektion von Inhaltsstoffen und Verunreinigungen in vielen Bereichen des modernen Lebens und Arbeitens ermöglicht. Der Detektorchip selbst übernimmt die Funktion des Spektrometers, weitere optische Elemente sind nicht erforderlich. Die Technologie basiert auf organischen Halbleitern, ist kostengünstig, leistungsstark und kann miniaturisiert werden. Der Detektor wird an eine bestimmte Messaufgabe angepasst. Typische Anwendungsbereiche sind Brauereien, Smart Farming, Verpackungen, predictive maintenance, Kunststoffverarbeitung und andere.

Kernkompetenzen:

- Optische Sensorik für die Nahinfrarotspektroskopie
- Eigenes Chipdesign und Herstellung im Haus
- Anpassung des Detektors an die jeweilige Messaufgabe





SmartNanotubes Technologies GmbH

https://smart-nanotubes.com/

Adresse:

Dresdner Str. 172 01705 Freital Deutschland

Kontakt:

Dr. Viktor Bezugly bezugly@smart-nanotubes.com +49 351 85073684



SmartNanotubes beschäftigt sich mit der Produktion vom Geruchsdetektorchip Smell iX16 sowie vom gebrauchsfertigen Gerät Smell Inspector, welche verschiedene Gase und Gerüche erkennen können. Die Anwendungsfälle reichen von Umwelt- und Sicherheitsanwendungen, Qualitätskontrolle, Heimund Arbeitsschutz bis hin zu Wearables und IoT-Lifestyle-Produkten.

Smell iX16 ist kompakt und macht es für jeden Anwendungsfall erschwinglich. Smell iX16 ist 100 Mal empfindlicher und leichter als herkömmliche Geräte zur elektronischen Geruchserkennung und verbraucht weniger Energie. Der Chip lässt sich in unterschiedliche elektronische Geräte einfach integrieren.



Durch eine eigens entwickelte API sind der Entwicklerkit "Smell Board16x4" und das gebrauchsfertige Gerät "Smell Inspector" mit Arduino und Raspberry Pi kompatibel, so dass Entwickler, Unternehmen und Forschungsinstitute Smell iX16 problemlos in ihre Projekte implementieren und umfassende Tests durchführen können. Die Daten aus diesen Tests werden über die API direkt an die Ersteller übermittelt, so dass diese das Produkt ständig verbessern können.



Sunic System Ltd. www.sunic.co.kr

Adresse:

Maria-Reiche-Str. 1-7 01109 Dresden Deutschland

Kontaktpersonen: Seong Woo Chung swchung@sunic.co.kr +49 351 88969255

Kompetenzen

SUNIC SYSTEM liefert OLED-Verdampfersysteme entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Forschung und Entwicklung bis zur Serienproduktion. Das Hauptsystem ist die G6H Massenproduktionslinie, die seit mehreren Jahren erfolgreich bei Kunden installiert und betrieben wird. Darüber hinaus war SUNIC in den letzten 10 Jahren mit G2,5 für PM- und OLED-Beleuchtungsanwendungen im Pilotproduktionsmarkt tätig und erreichte schließlich mit diesen Anlagen den höchsten Marktanteil weltweit.

Darüber hinaus trägt SUNIC seit Beginn der OLED-Industrie vor mehr als 20 Jahren mit F&E-Systemen zur Entwicklung dieser Branche bei und erreichte den höchsten Marktanteil für Standard-F&E-Systeme unter den Zulieferern von OLED-Anlagen. Seit Kurzem bedient SUNIC ein weiteres anspruchsvolles Themengebiet: Mikrodisplays für Anwendungen wie VR/AR. Mehrere solcher Systeme für die Massenproduktion auf Basis von 200mm und 300mm Wafergröße wurden bereits bei marktführenden Herstellern in China installiert.

Neben seiner ausgezeichneten Kompetenz für Fertigungsanlagen ist SUNIC bei allen Kunden für seinen exzellenten Kundenservice bekannt.



SweepMe! GmbH https://sweep-me.net/

Adresse:

Bienertstraße 18 01187 Dresden Deutschland

Kontakt:

Dr. Axel Fischer contact@sweep-me.net +49 351 41882423



SweepMe! ist eine flexible und modulare Mess- und Steuersoftware. Benutzer können mittels vorgefertigter Module schnell eigene Abläufe erstellen. Alle Geräte werden über Treiber angesprochen, die allen Nutzern frei zur Verfügung gestellt werden.

Dienstleistungen:

- Erstellung neuer Inhalte, z.B. neue
 Module oder neue Gerätetreiber
- Einrichtung von Setups und Unterstützung dabei
- Lizenzen für Add-on module
- Beratung (Equipment, Messtechniken)

Typische Anwendungsfälle:

- Charakterisierung von Halbleiterbauelemten auf Wafern
- Steuerung von Dünnschichtprozessen in Vakuumkammern
- Spektrale Charakterisierung von Solarzellen und Photodetektoren
- Charakterisierung von Lichtquellen wie organischen Leuchtdioden
- Test von Speicherbauelementen, z.B. schreib-lese-lösch-lese
 Wiederholungen und Messung der Erhaltungszeit eines Zustands
- Aufnahmen von Daten mehrerer Sensoren
- Verbindung zu Datenbanken oder IoT-Servern



TechBlick CONNECT · ENGAGE · LEARN

TechBlick

www.techblick.com

Adresse:

Arndtstrasse, 47 60325 Frankfurt a. M. Deutschland

Kontakt:

Christoph Wenschinek
Christoph@TechBlick.com
+49 176 64401865

Dr. Khashayar Ghaffarzadeh
Khasha@TechBlick.com
+49 176 61704139



Kompetenzen

TechBlick ist eine ganzjährig stattfindete Konferenzreihe mit über 350 ausgewählten live online Präsentationen und Weiterbildungsvorträgen. Mit nur einem Pass/Ticket erhalten unsere Mitglieder Zugriff auf vergangene sowie zukünftige Konferenzbeiträge, die Möglichkeit mit unseren Ausstellern in Kontakt zu treten und mit anderen Teilnehmern zu netzwerken.

Warum TechBlick?

- Persönliche virtuelle Events Auch wenn unsere Veranstaltungen online stattfinden, sind sie extrem interaktiv. Feedback dazu von Mitgliedern finden Sie ganz unten auf der Webseite
- Eine Plattform, die fast alles bietet Ob Sie
 Aussteller/Sprecher/Medienvertreter bzw. andere Teilnehmer
 kontaktieren, Konferenzbeiträge live bzw. im Nachhinein anschauen
 oder die Informationen der Aussteller begutachten möchten alles
 findet auf einer intuitiv zu handhabenden Plattform statt
- Abrufbar egal wo, egal wann, egal wie!
 Mit einem Pass erhalten Sie 1 Jahr Zugriff auf den gesamten Inhalt unserer Plattform, welcher jederzeit per PC und/oder mobiler App eingesehen werden kann



TES Frontdesign GmbH

www.tes-frontdesign.de

Adresse:

Friedrich-Bueckling-Str. 19 16816 Neuruppin Deutschland

Kontakt:

Michael Cerbe michael.cerbe@tes-frontdesign.de +49 3391 594424



TES Frontdesign ist einer der führenden Anbieter von individuellen Maschinenbedieneinheiten in Deutschland. Das Unternehmen bietet die gesamte Dienstleistungs- und Engineering-Kette von kundenspezifischen Folientastaturen bis hin zu kompletten Schnittstellen inklusive Gehäuse und Montage von elektronischen Baugruppen mit besonderem Fokus auf kleinen und mittleren Stückzahlen. Die Kernkompetenz ist die Komplettfertigung mit hoher Fertigungstiefe an einem einzigen Standort als Alleinstellungsmerkmal. In unseren drei Schwerpunktbereichen Folientastaturen, Gehäuselösungen und Komponentenmontage steigern wir kontinuierlich unseren Marktanteil.

- Kundenspezifische Folientastaturen und Touch-Eingabesysteme
- Siebdruck, Laserschneiden
- Frontplatten auf Basis von Aluminium, Leiterplatten, Edelstahl
- Elektronikfertigung, gedruckte Elektronik
- Edelstahlgehäuse inklusive Oberflächenveredelung
- Glasverarbeitung







watttron

effizienz als maßstab

watttron GmbH

www.watttron.de

Adresse:

Dresdner Str. 172c 01705 Freital Deutschland

Kontakt:

Ronald Claus von Nordheim ronald.claus-von-nordheim@watttron.com +49 351 85073041



Kompetenzen

Die patentierte Technologie von **watttron** ist einfach und genial zugleich: Die Heizkreise der kleinen dynamischen Matrix-Heizelemente sind auf dünnen Keramikplatten im Siebdruckverfahren gedruckt und ermöglichen so maßgeschneiderte Heizkreislayouts, die einfach und effizient sind. Die Kombination aus einer geringen thermischen Masse und einer hohen thermischen Stabilität ermöglicht hochauflösende und hochdynamische, kundenspezifische Heizmuster. Integrierte Sensoren in der Nähe der Heizkreise sorgen für eine präzise Überwachung der Oberflächentemperatur während des gesamten Prozesses.

Die Heiztechnik bedient verschiedene Branchen und Sektoren, um Prozesse flexibler, schneller und ressourceneffizienter zu gestalten.

Kernkompetenzen:

- Design und Auslegung des Temperaturfeldes
- Herstellung der Heizersysteme
- Installation und Inbetriebnahme







WOLFRAM Designer und Ingenieure

www.wolframdesign.de/

Adresse:

Mengsstr. 35 01139 Dresden Deutschland

Kontakt:

Sebastian Wolfram wolfram@wolframdesign.de +49 351 82872170



WOLFRAM Designer und Ingenieure ist eine komplette Lösungsberatung, die einzigartige Erfolge für die Industrie- und Transportbranche schafft. Unser erfahrenes Team besteht aus Ingenieuren und Konstrukteuren, die Dienstleistungen rund um den gesamten Produktentwicklungsprozess erbringen - von der ersten Idee in Form von Designskizzen über die detaillierte CAD-Konstruktion eines Produktes bis hin zur Serienproduktion. Gemeinsam mit unseren Kunden bewerten wir das Potenzial und die Alleinstellungsmerkmale und definieren die Innovationsstrategie.

Gemeinsam mit unseren Kunden schaffen wir Innovationen in den Bereichen Industriegüter, Automobil-Design und Konsumgüter. Im Bereich der OLED-Technologien entwickelt WOLFRAM Design/Engineering innovative Lichtskulpturen mit modernster OLED-Technologie und edlen Materialien, die im Lichtdesign noch nie zuvor gesehen wurden.

- Innovationsforschung
- Konzeptualisierung
- Industriedesign
- CAD-Maschinenbau







